



# Handball

## Saison 2009/2010

1. Herren AMTV - Oberliga Hamburg



**Hintere Reihe:** John Hubert, Stephan Luther, Florian Deppe, Lukas Elandt, Max-Detlef Rode (Co-Trainer)

**Mittlere Reihe:** Steffen Liepold (Trainer), Frank Ohme, Sebastian Grünschow, Jakob Busse von Colbe, Tim Witt, Christoph Banse, Julia Carl (Physiotherapeutin)

**Vordere Reihe:** Torben Albers, Martin Oberdick, Olliver Lullies, Thore Hantner, Valentin Zimmermann, Sören Bengelsdorf, Jan-Niklas Rode

**Wochenende 27./28. Februar 2010**

**18. Spieltag Herren Oberliga**

**1. Herren AMTV / SC Altertal-Langenhorn 1.**

**1. Damen AMTV / SG Wilhelmsburg 1.**

**männl. A AMTV / Elmshorner HT 1.**

**weibl. B AMTV / TSV Ellerbek 1.**



# Moin, Moin

Liebe Handballfreunde, liebe Gäste, herzlich willkommen zum dritten Rückrundenspiel in der Saison 2009/2010 gegen die Mannschaft vom SC Alstertal/Langenhorn in der Sporthalle an der Münzelkoppel. Natürlich begrüßen wir auch herzlich das Schiedsrichtergespann und das Kampfgericht.

Nachdem wir am vergangenen Wochenende im Spiel gegen die HG Norderstedt ein nicht zu akzeptierendes Spiel abgeliefert haben (31:37) und drohen die gleichen Fehler wie zu Beginn der Hinserie zu machen, möchten wir uns im heutigen Spiel rehabilitieren.

John Hubert und Steffen Liepold machten gegen Norderstedt ihr erstes Spiel und versuchten die Mannschaft zu unterstützen, was nicht gut gelang. Lukas, der zehn Tore warf und bravourös trotz Cut am rechten Auge, bis zum Ende durchhielt war neben Tim, Martin und Florian der einzige der halbwegs Normalform erreichte.

Für dieses Spiel gilt es also wieder alle Kräfte zu bündeln, nicht unbedingt lange zu feiern und wieder ein Gefühl der Gemeinsamkeit auszustrahlen, dann wird es etwas.

Es ist nicht immer einfach nach vier verlorenen Spielen in Folge vor allem wenn man davor vorher acht Spiele hintereinander nicht verloren hat, wieder mit altem Biss in die kommenden Spiele zu gehen. Packen wir es gemeinsam an. Steffen wird nach dieser Erfahrung mit seiner Mannschaft se-

hen, dass er sie wieder motivieren kann. Es gelang ja auch in den Spielen davor.

Im „Vorspiel“ begrüßen wir die Damenmannschaft von der SG Wilhelmsburg, die als Tabellenzweiter bestimmt in der Münzelkoppel nicht verlieren möchte. Die AMTV Damen haben in der vergangenen Woche aber gelernt wie man es nicht machen soll, sie verloren gegen Wandsetal mit 28 : 22 und was viel schlimmer ist, auch Lisa Kalina, die zum zweiten Mal ihren rechten Fuß brach. Lisa, wir wünschen Dir gute Besserung.

**Dank an alle Zuschauer, die uns unterstützen. MDR**

## Seite Inhalt

1	Titelblatt
2	Begrüßung
3	Die 1. männliche C-Jugend
5	1. Herren Tabelle / Spieltag
7	Spielplan 1. Herren / Torschützenliste
8	1. Herren stellen sich vor - Martin Oberdick
9	1. Herren stellen sich vor - Sören Bengelsdorf
10	heutiger Gegner - 1. Herren SC Alstertal-Langenhorn
12	AMTV-Treff
13	Kreuztabelle 1. Herren Oberliga
14	Einzelfotos 1. Herren
16	Mannschaftsfoto 1. Damen und Spielplan
18	Co-Trainerin 1. Damen Nursel Erdogan
20	Mannschaftsfoto männliche A-Jugend / Bericht Halstenbek
22	männliche A-Jugend Berichte Pokal / HG Norderstedt
23	männliche B-Jugend Bericht
24	männliche A-Jugend Tabelle Spielplan
25	weibliche B-Jugend Tabelle
26	Club der 50
27	architekten-gutachten.de
28	Sponsoren

# Die 1. männliche C-Jugend



## Die 1.mC-Jugend stellt sich vor

Wir sind ein Team aus 12 Spielern der Jahrgänge 95/96, die mit unseren Trainern Willi und Olli diese Saison in der Oberliga auf Punktejagd gehen. Heute übernehmen wir den Verkauf bei den Spielen der 1. Damen sowie den 1. Herren und würden uns über viel Kundschaft freuen, um unsere Mannschaftskasse fürs Osterturnier in Dänemark aufzubessern.

Hier noch ein Bericht zu unserem letzten Spiel:

### Verdienter Auswärtserfolg der 1. männlichen C-Jugend beim Norderstedter SV!

Nach fast 4wöchiger Pause stand für uns endlich wieder ein Punktspiel an, wir reisten zum Tabellensebten dem Norderstedter SV, einer Mannschaft, die eine sehr wechselhafte Serie spielt, neben einigen klaren

Niederlagen gelang ihnen aber auch ein Sieg gegen den Meisterschaftsfavoriten THB Hamburg.

Die Partie stand für uns unter keinen guten Vorzeichen, hatten sich doch unter der Woche schon drei Spieler abgemeldet, dazu verletzte sich Carsten am Freitag beim Training schwer – Dir gute Besserung! - und wird uns einige Zeit ausfallen, am Spieltag meldete sich dann noch Felix krank ab. Nun waren wir nur noch sieben Spieler, wir konnten noch Pascal aus der 2.mC als Aushilfe gewinnen, so dass wir mit acht Spielern anreisten.

Vor dem Spiel gingen wir auf diese Situation ein, so fehlten uns unsere Rückraummittelspieler und auch alle Linksaußen waren nicht dabei, die Aufgaben wurden neu verteilt und die Abläufe noch einmal abgesprochen.



Die männliche C-Jugend  
von links: Hintere Reihe: Sebastian, Philipp, Christoph, Torge, Louis, Thorben, Leon, Max, Lucas, Alex. Vorne: Carsten



Zu Spielbeginn standen wir kompakt in der Deckung und machten es dem Gastgeber schwer zu Torerfolgen zu kommen, so dass wir nach 7 Minuten mit 3:1 führten, leider vergaben wir im Angriff viele Möglichkeiten, dazu kam eine Manddeckung gegen Christoph, die nach Rahmentrainingskonzeption in der C-Jugend untersagt ist, die uns Schwierigkeiten machte. Diese wurde von der insgesamt gut pfeifenden Schiedsrichterin dann nach 10 Minuten unterbunden und wir kamen im Angriff besser zurecht. Leon machte seine Sache in der Mitte richtig gut und strahlte dabei jederzeit Torgefahr aus. Über eine 7:3 Führung (15min) bauten wir diese bis zur Pause auf 14:9 aus.

In der Halbzeit wurden die Fehler der ersten Hälfte besprochen und wir kamen anschließend hochkonzentriert aus der Kabine. Wir agierten sehr beweglich in der Abwehr und erkämpften uns viele Bälle, selbst eine Zeitstrafe konnte uns in dieser Phase nicht aus der Ruhe bringen, statt dessen ließen wir 6 Minuten keinen Treffer zu und entschieden die Partie mit 5 Toren in Folge zur beruhigenden 10 Tore-Führung nach 31 Minuten.

Leider ließ daraufhin die Konzentration völlig nach und wir erlaubten den Norderstedtern viele einfache Tore, so dass diese sich noch mal bis auf 18:22 herankämpfen konnten. Nun legten wir endlich den Hebel wieder um und bauten das Ergebnis bis zum Ende auf 31:22 aus.

Insgesamt ein verdienter Erfolg, ohne die fehlenden 5 Spieler, neben einigen tollen Phasen im Spiel ließen wir leider teilweise die nötige Konzentration vermissen, die ein höheres Ergebnis verhinderte.

Nun geht es am Sonntag, 28. Februar um 18:15 im Schierenberg gegen die starke Mannschaft der HSG Red/Blue. Hier wollen wir Revanche für die äußerst unglückliche 29:30 Niederlage in der Hinrunde nehmen, wir hoffen auf viel Fans, die uns in diesem schwierigen Spiel unterstützen!

Im Tor: Lucas 15 Paraden

Die Tore erzielten: Leon 6, Alex 6, Christoph 6/1, Louis 5, Torge 5/2, Hagen 2, Pascal 1/1.

**Philipp Wittenberg**

### männlich C-Jugend - Oberliga Hamburg

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HG Norderstedt 1	14/18	13	0	1	385:306	79	26:02
2	THB Hamburg 03 1	14/18	9	2	3	423:309	114	20:08
3	HSV Hamburg 1	14/18	10	0	4	388:318	70	20:08
4	HSG Red/Blue 1	13/18	9	1	3	367:283	84	19:07
<b>5</b>	<b>AMTV Hamburg 1</b>	<b>13/18</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>385:332</b>	<b>53</b>	<b>16:10</b>
6	SG Hamburg-Nord 1	12/18	7	1	4	372:266	106	15:09
7	Norderstedter SV 1	14/18	3	1	10	287:411	-124	7:21
8	SG Wilhelmsburg 1	14/18	2	2	10	229:352	-123	6:22
9	Buxtehuder SV 1	14/18	2	1	11	307:485	-178	5:23
10	Niendorfer TSV 1	14/18	1	0	13	321:402	-81	2:26

\* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.

# 1. Herren Tabelle / Bericht



## 1. Herren - Oberliga Hamburg

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HSV Hamburg 2	17/22	14	0	3	527:444	83	28:06
2	Norderstedter SV 1	17/22	12	1	4	509:439	70	25:09
3	TuS Esingen 1	17/22	11	2	4	558:493	65	24:10
4	HG Norderstedt 1	17/22	11	2	4	489:456	33	24:10
5	SG Hamburg-Nord 1	16/22	11	1	4	543:479	64	23:09
6	HG Hamburg-Barmbek 1	17/22	10	3	4	497:431	66	23:11
7	Ahrensburger TSV 1	17/22	7	0	10	512:504	8	14:20
<b>8</b>	<b>AMTV Hamburg 1</b>	<b>16/22</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>524:551</b>	<b>-27</b>	<b>13:19</b>
9	SC Alstertal-Langenhorn 1	17/22	4	1	12	482:540	-58	9:25
10	Niendorfer TSV 1	17/22	3	1	13	436:558	-122	7:27
11	Barmstedter MTV 1	16/22	2	2	12	419:542	-123	6:26
12	TV Fischbek 1	16/22	2	0	14	413:472	-59	4:28

\* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.

## 18. Spieltag

27. 02.Niendorfer TSV 1	:	HG Norderstedt 1
27. 02.SG Hamburg-Nord 1	:	TV Fischbek 1
27. 02.Norderstedter SV 1	:	HG Hamburg-Barmbek 1
27. 02.TuS Esingen 1	:	Ahrensburger TSV 1
27. 02.AMTV Hamburg 1	:	SC Alstertal-Langenhorn 1
27. 02.Barmstedter MTV 1	:	HSV Hamburg 2

## 1. Herren vs. TV Fischbek ausgefallen

Am Sonnabend, dem 13. Februar freuten wir uns wieder auf ein Spiel unserer 1. Herren.

Aufgrund des Wetters, die Straßenverhältnisse waren fraglich, trafen wir als Zuschauer sogar vor 18 Uhr an der Halle Münzelkoppel ein. Das Spiel sollte um 18:30 angepfiffen werden.

Überraschend bemerkten wir eine große Menge vor der Halle. Es waren die eigenen 1. Herren und die Fischbeker. Sie fro-

ren schon geraume Zeit. An diesem Abend sollte nur das eine Spiel in der Halle stattfinden.

Der Hausmeister war nicht zu erreichen. Keiner konnte die Halle öffnen. So blieb nichts anderes übrig, als unverrichteter Dinge wieder nach Hause zu fahren.

Es gab viele enttäuschte Gesichter. Die Spieler wollten spielen und die Zuschauer ein Spiel genießen.

Jetzt muss das Spiel nachgeholt werden.



# 1. Herren

## HG Norderstedt 1. vs. 1. Herren AMTV

Aus der Nordstedter Zeitung vom 23.02.2010

### Getrübte Freude nach souveränem Heimerfolg

Die Freude über den 37:31 (19:13)-Heimsieg gegen den AMTV währte bei den Oberliga-Handballern der HG Norderstedt nur kurz. Aus der Volksbank-Arena kam die Kunde von der überraschenden 27:31-Heimniederlage von Spitzenreiter HSV-Handball II gegen die SG Hamburg-Nord.

Norderstedt. Der Grund für das ungläubige Kopfschütteln der Norderstedter: Ihr Plan, sich nun endlich auch nach Minuspunkten von der SG (5./23:9 Punkte) abzusetzen, war geplatzt. Das Team von HGN-Trainer Markus Ginckel ist mit 24:10 Punkten momentan Tabellenvierter und belegt so den letzten Rang, der den Sprung in die künftige Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein bedeutet. Doch damit dürfte bereits heute Schluss sein, wenn die SG Hamburg-Nord beim Barmstedter MTV antritt.

"Schade, da gewinnt man mit sechs Toren, ist seit vier Monaten zu Hause ungeschlagen, und doch kommt kein Jubel auf", sagte Coach Ginckel, "dabei war das eine kontrollierte und überzeugende Leistung von uns."

Lob gab es für die starke erste Halbzeit von Regisseur Max Holz. Überzeugend auch die Auftritte der Rückraumspieler Heiko Peters und Johannes Laskawy. Letzterer traf sechsmal und setzte immer wieder die Kreisläufer Jan Beermann und Ole Werner in Szene.

Spielverlauf: 3:3, 6:4, 6:6, 9:6, 12:9, 14:11, 17:11, 19:13 - 21:15, 24:17, 26:19, 29:23, 30:28, 32:28, 35:29, 37:31. (ust)



Der Trainer Steffen Liepold Nr. 13 bei seinem ersten Spieleinsatz

# 1. Herren Spielplan / Torschützen



## Spielplan Rückrunde für: Oberliga 1. Herren

Heim	: Gast	Tag	Datum	Zeit	Halle	Ergebn.
AMTV Hamburg 1.	: Norderstedter SV 1.	So.	17.01.10	18.30	Sporthalle Wandsbek	33:30
Ahrensburger TSV 1.	: AMTV Hamburg 1.	So.	24.01.10	15.00	Heimgarten	38:29
AMTV Hamburg 1.	: HG HH-Barmbek 1.	Sa.	30.01.10	18.30	Münzelkoppel	31:38
HSV Hamburg 2.	: AMTV Hamburg 1.	So.	07.02.10	16.00	Volksbankarena	38:28
AMTV Hamburg 1.	: TV Fischbek 1.	Sa.	13.02.10	18.30	Münzelkoppel	ausgef.
HG Norderstedt 1.	: AMTV Hamburg 1.	So.	21.02.10	16.00	Schulzentrum Süd II	37:31
AMTV Hamburg 1.	: SC Alstertal-Lang. 1.	Sa.	27.02.10	18.30	Münzelkoppel	
AMTV Hamburg 1.	: TuS Esingen 1.	Sa.	06.03.10	18.30	Münzelkoppel	
AMTV Hamburg 1.	: Niendorfer TSV 1.	Sa.	27.03.10	18.30	Münzelkoppel	
AMTV Hamburg 1.	: SG Hamburg-Nord 1.	Sa.	10.04.10	18.30	Münzelkoppel	
Barmstedter MTV 1.	: AMTV Hamburg 1.	Sa.	17.04.10	18.30	Barmstedt	

## Torschützen 1. Herren

Liga Name	Position	Tore	7m	aktuell*	Spiele
3 Lukas Elandt	RM	118	34	11/3	15
16 Jan-Niklas Rode	RM	73	8	1	15
21 Martin Oberdick	RR	70	0	5	15
28 Florian Deppe	LA	60	28	5/2	7
44 Tim Witt	RR	45	4	6	13
51 Torben Albers	RA	42	0	1	15
87 Jakob Busse von Colbe	RL	22	0	0	14
101 Sören Bengelsdorf	KM	19	0	0	14
112 Olliver Lullies	TW/LA	17	2	0	10
115 Stephan Luther	LA	16	0	1	13
147 Christoph Banse	LA	7	0	-	9
155 Frank Ohme	RR	5	0	-	4
170 Steffen Liepold	KM	1		1	1
Sebastian Grüschow	RL	0	0	-	3

\* Spiel vs HSV Hamburg

Das Spiel vs ATSV fehlt noch



# 1. Herren stellen sich vor

Name: Martin Oberdick

Rückennummer: 4

Spiel-Position(en): RR/RA

Geburtsdatum: 09.06.1988

Geburtsort: Hamburg

Nationalität: deutsch

Größe: 188 m

Gewicht: 85 kg

Ausbildung/Beruf/Uni...:

zur Zeit Holzfäller, ab WS 2010 hoffentlich Student

Hobbies:

alle Arten von Sport, Technik, Pc, Musik, lesen

Im Verein seit: 2000

Frühere Vereine / Jugend: -

Bisherige sportliche Erfolge:

Sportliches Vorbild: Vid Kavtichnik

Leibgericht/Lieblingsgetränk:

Lasagne/Bier

Lieblingssong: Metallica – Turn the page

Saisonziel: Platz 5 und aufwärts

Lieblingshandballverein (außer AMTV natürlich!): HSV

Der tollste Moment in der Handballkarriere: das lässt sich nicht auf einen Moment beschränken

Der schlimmste Moment in der Handballkarriere: siehe oben



**Martin Oberdick**

Auf eine einsame Insel würde ich 3 Dinge mitnehmen, nämlich...:

Hubschrauber, Hubschrauberpilot und Kerosin

Handball ist so ein genialer Sport, weil...: es ein sehr kampf- und körperbetonter Sport ist

Richtig peinlich finde ich...:

die meisten Spieler der 1. Fußball Bundesliga

Der schönste Moment in meinem Leben...: Sag ich nicht :)

# 1. Herren stellen sich vor



- Name: Sören Bengelsdorf
- Rückennummer: 17
- Spiel-Position(en): KM, Abwehrtier
- Geburtsdatum: 25.06.1990
- Geburtsort: HH- Bergedorf
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 1,84m
- Gewicht: 84Kg
- Ausbildung/Beruf/Uni...: Schüler
- Hobbies: Fotografie
- Im Verein seit: 2006
- Frühere Vereine / Jugend:  
TSV Reinbek / SG Glinde-Reinbek
- Bisherige sportliche Erfolge:  
Landesauswahlspieler Schleswig-Holstein, Regionalliga Spieler
- Sportliches Vorbild:  
Magnus Wislander
- Leibgericht/Liebblingsgetränk:  
Currywurst XL / Wasser
- Liebblingssong: ¡Viva la Gloria! – Green Day
- Saisonziel : Alles gewinnen
- Lieblichshandballverein (außer AMTV natürlich!): THW Kiel
- Der tollste Moment in der Handballkarriere:  
als A-Jugendlicher Herren-Regionalliga gespielt
- Der schlimmste Moment in der Handballkarriere:  
über 1 Jahr Verletzungspause



**Sören Bengelsdorf**

- Auf eine einsame Insel würde ich 3 Dinge mitnehmen, nämlich :  
Tequila, Jaco, Salz ;-)
- Handball ist so ein genialer Sport, weil...:  
es ein körperbetonter Mannschaftssport ist
- Richtig peinlich finde ich...:  
Tim Witt weil er sein Gewicht nicht sagen will
- Der schönste Moment in meinem Leben .  
Der letzte Trainerwechsel



# 1. Herren SC Alstertal-Langenhorn



oben v.l. Hendrik Schmidt, Arne Schramm, Arne Ertel, Markus Wieding, Julian Lathwesen, Simon Schönfeldt

mitte v.l. Marcus Prohn (Co-Trainer), Alexander Bechthold, Christian Hachenberg, Sven Hartmann, Frederic Fleischer, Kevin Ehrenberg (Trainer)

unten v.l. Jan Finkelmeyer, Christian Harders, Bastian Karolak, Stephan Berg, André Witt, Felix Weber, Marius Boock

es fehlen: Lars Klausen, Sven Köpke, Gerda Seyffarth (Betreuerin), Malte Karrenbauer (mA-Jugend), Nico Maaser (mA-Jugend)

Datum	Heim	Gast	Tore	Punkte
13/09/	Ahrensburger TSV 1	: <b>SC Alstertal-Langenhorn 1</b>	32:33	0:02
20/09/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: HG Hamburg-Barmbek 1	21:21	1:01
27/09/	<b>HSV Hamburg 2</b>	: SC Alstertal-Langenhorn 1	35:30	2:00
03/10/	<b>SC Alstertal-Langenhorn 1</b>	: TV Fischbek 1	29:25	2:00
01/11/	<b>HG Norderstedt 1</b>	: SC Alstertal-Langenhorn 1	35:29	2:00
08/11/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: <b>TuS Esingen 1</b>	28:33	0:02
14/11/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: <b>AMTV Hamburg 1</b>	31:38	0:02
22/11/	Niendorfer TSV 1	: <b>SC Alstertal-Langenhorn 1</b>	27:36	0:02

# 1. Herren SC Alstertal-Langenhorn



28/11/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: <b>SG Hamburg-Nord 1</b>	32:39	0:02
05/12/	Barmstedter MTV 1	: <b>SC Alstertal-Langenhorn 1</b>	25:32	0:02
12/12/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: <b>Norderstedter SV 1</b>	29:30	0:02
16/01/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: <b>Ahrensburger TSV 1</b>	24:33	0:02
23/01/	<b>HG Hamburg-Barmbek 1</b>	: SC Alstertal-Langenhorn 1	39:19	2:00
30/01/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: <b>HSV Hamburg 2</b>	24:31	0:02
06/02/	<b>TV Fischbek 1</b>	: SC Alstertal-Langenhorn 1	31:27	2:00
14/02/	SC Alstertal-Langenhorn 1	: <b>HG Norderstedt 1</b>	23:26	0:02
20/02/	<b>TuS Esingen 1</b>	: SC Alstertal-Langenhorn 1	40:35	2:00

Nr	Name	Jahr-gang	Posi-tion	Tore	7m	Spiele	vs TuS Esingen 1
1	Berg, Stephan	1970	TW				
2	Köpke, Sven	1969	KM	1	0	1	-
4	Weber, Felix	1990	KM	13	1	15	2
5	Finkelmeyer, Jan	1984	RL	76	14	13	12
6	Hachenberg, Christian	1983	LA	71	9	15	5
7	Boock, Marius	1988	LA	22	0	13	0
8	Schmidt, Hendrik	1989	RR	37	0	15	-
10	Harders, Christian	1986	RR	19	0	10	0
11	Klausen, Lars	1984	RM	25	0	16	2
12	Karolak, Bastian	1986	TW				
13	Lathwesen, Julian	1983	RR	50	11	17	1
14	Schramm, Arne	1980	RL	27	0	12	-
15	Fleischer, Frederic	1988	RA	19	0	10	6
16	Witt, André	1978	TW				
18	Hartmann, Sven	1983	RM	61	30	12	2/2
21	Bechthold, Alexander	1985	KM	12	0	15	0
22	Schönfeldt, Simon	1986	RL	22	0	12	-
23	Ertel, Arne	1981	RM	15	0	7	5
	Karrenbauer, Malte (mA-J)	1992					
	Maaser, Nico (mA-Jugend)	1992					
Trainer	Ehrenberg, Kevin						
Co-Trainer	Prohn, Marcus						
Betreuerin	Seyffarth, Gerda						



# *Spanische Spezialitäten* **Restaurant**

im AMTV-Treff



## **Öffnungszeiten:**

**Mo - Fr: 12:00 - 15:00 Uhr & 17:00 - 22:00**

**Sa: Ruhetag**

**So: 10:00 - 15:30 Uhr  
und nach Vereinbarung**

**AMTV Treff**

**Rahlstedter Straße 159  
22143 Hamburg**

**Telefon: 040 / 28 57 58 35**

**Telefax: 040 / 28 57 58 36**

**E-Mail: [info@amtv-treff.de](mailto:info@amtv-treff.de)**

**Internet: [www.amtv-treff.de](http://www.amtv-treff.de)**

# 1. Herren Kreuztabelle Oberliga



TV Fischbek	27:26	ausge	30:32	17:04.	27:26	24:17	27:26	27:03.	29:25	27:02.	26:24	
TuS Esingen	41:35	06.03.	29:47	27:03.	27:36	30:35	10:04.	29:28	28:32	35:30		32:34
SG Hamburg-Nord	31:32	10.04.	23:01.	26:26	07:03.	27:31	22:38	31:38	32:39		27:26	29:35
SC Alstertal-Langenh.	32:33	27.02.	25:32	39:19	35:29	35:30	27:36	17:04.		27:03.	40:35	31:27
Norderstedter SV	0:0	33:30	24:32	21:27	11:04.	07:03.	28:38		29:30	23:31	27:27	25:35
Niendorfer TSV	36:32	27.03.	32:32	30:18	32:21	41:16		30:22	07:03.	17:04.	33:22	27:29
HSV Hamburg II	28:03.	34:36	27:02.	22:28	26:21		21:22	28:33	24:31	28:32	17:04.	19:28
HG Norderstedt	17:04.	29:29	27:29	26:24		32:28	27:02.	22:24	23:26	19:12.	29:30	21:27
HG HH-Barmbek	27:28	31:38	26:32		22:22	11:04.	24:41	27:02.	21:21	38:32	29:23	21:30
Barmstedter MTV	27:30	32:32		34:21	28:03.	36:28	27:28	43:20	10:04.	41:25	36:22	06:03.
AMTV Hamburg	38:29		17:04.	32:29	37:31	38:28	32:35	40:34	31:38	37:38	33:33	32:37
Ahrensburger TSV		33:36	20:30	06:03.	36:26	33:29	36:33	36:30	24:33	41:36	27:02.	10:04.
Ahrensburger TSV												
AMTV Hamburg												
Barmstedter MTV												
HG Hamburg-Barmbek												
HG Norderstedt												
HSV Hamburg II												
Niendorfer TSV												
Norderstedter SV												
SC Alstertal-Langenhorn												
SG Hamburg-Nord												
TuS Esingen												
TV Fischbek												



Torben Albers  
Nr. 2 RA



# Team der

Christoph  
Banse

Nr. 3  
LA/ KM



Valentin  
Zimmermann

Nr. 1  
Tor



Martin  
Oberdick

Nr. 4  
RA/ RR



Jan-Niklas Rode  
Nr. 6 RL/RM



Florian  
Deppe  
Nr. 8  
LA/ RL



Sebastian  
Grüşchow  
Nr. 7 RL



Lukas  
Elandt  
Nr. 10  
RL/ RM



Jakob  
Busse von Colbe

Nr. 14  
Kreis

# 1. Herren

Sören  
Bengelsdorf  
Nr. 17 KM

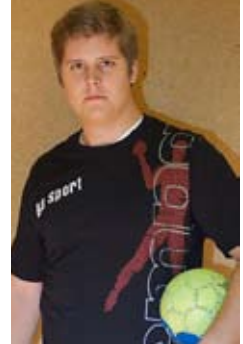


Tim Witt  
Nr. 18 RR



Stephan  
Luther

Nr. 15  
LA



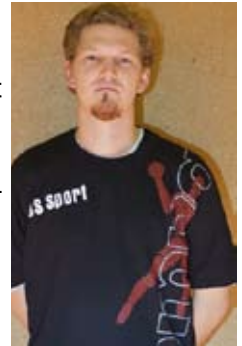
Olliver  
Lullies

Nr.  
diverse  
Positionen



Thore Hantner

Nr. 16  
Tor



John  
Hubert

Nr.  
RL



Steffen Liepold

Trainer



Max Rode

Co-Trainer

Julia Carl

Physiotherapeutin





# 1. Damen Foto und Spielplan



**hintere Reihe:** Sarah Wichmann – Petra Hagelstein – Juliane Ley – Caroline Jürgens – Anika Stokic – Katharina Thiessen

**mittlere Reihe:** Max-Detlef Rode (Trainer) - Nina (wB Jgd) – Anna-Lisa Kopitzke – Maike Wißmach – Kristin Hinck- Alina Hinck - Nursel Erdogan (Trainerin)

**vordere Reihe:** Kim Holzmann – Lisa Kalina – Dorina Droße – Nora Machate – Kim Kalina – Friederike Hagemeier – Katharina Klann

**Es fehlt:** Anja Langer

## nächste Spiele Rückrunde für: II. Liga Staffel 2 1. Damen

Heim	- Gast	Tag	Datum	Zeit	Halle	Ergebn.
AMTV Hamburg 1.	: TH Eilbeck 1.	So.	24.01.10	15.00	Schierenberg	23:19
Ahrensburger TSV 2.	: AMTV Hamburg 1.	So.	31.01.10	13.00	Heimgarten	verschoben
AMTV Hamburg 1.	: Buxtehuder SV 3.	So.	14.02.10	15.00	Schierenberg	41:14
TSV Wandsetal 2.	: AMTV Hamburg 1.	Sa.	20.02.10	15.45	Turnierstieg	28:22
AMTV Hamburg 1.	: SG Wilhelmsburg 1.	Sa.	27.02.10	16.30	Münzelkoppel	
AMTV Hamburg 1.	: HG Norderstedt 3.	Sa.	06.03.10	16.30	Münzelkoppel	
FC St. Pauli 1.	: AMTV Hamburg 1.	So.	28.03.10	17.15	Budapester Str.	
AMTV Hamburg 1.	: SC Teutonia 10 1.	So.	11.04.10	15.00	Schierenberg	
SG Hamburg-Nord 2.	: AMTV Hamburg 1.	So.	18.04.10	18.15	Tegelsberg	
AMTV Hamburg 1.	: HSG Red/Blue 1.	Sa.	24.04.10	18.30	Münzelkoppel	

# 1. Damen Tabelle/Bericht



## 1. Damen - II. Liga Frauen Gruppe 2

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	TSV Wandsetal 2	15/22	15	0	0	411:220	191	30:00
2	SG Wilhelmsburg 1	16/22	15	0	1	398:222	176	30:02
3	HSG Red/Blue 1	16/22	12	1	3	347:274	73	25:07
4	<b>AMTV Hamburg 1</b>	<b>15/22</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>360:281</b>	<b>79</b>	<b>23:07</b>
5	Ahrensburger TSV 2	14/22	8	0	6	345:295	50	16:12
6	FC St. Pauli 1	16/22	7	2	7	281:298	-17	16:16
7	HG Norderstedt 3	16/22	7	1	8	298:293	5	15:17
8	TH Eilbeck 1	16/22	4	1	11	284:367	-83	9:23
9	SG Hamburg-Nord 2	16/22	4	1	11	328:357	-29	9:23
10	Buxtehuder SV 3	16/22	3	1	12	261:424	-163	7:25
11	SC Teutonia 10 1	15/22	2	0	13	253:345	-92	4:26
12	SG Harburg 2	15/22	1	0	14	191:381	-190	2:28

\* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.

## 1. Damen erfolgreich gegen den Buxtehuder SV

Am Sonntag erspielten wir uns unseren bislang höchsten Saisonsieg. Mit 41:14 bezwangen wir die Buxtehuderinnen und lieferten eine souveräne Partie ab. Wir fanden sehr gut ins Spiel und haben gezeigt, dass unser Deckungsverhalten noch kompakter und stimmiger geworden ist. Mit schnellen Gegenstößen setzten wir uns mit einer 6:0 Führung ab und gingen schließlich mit einem Spielstand von 19:7 in die Halbzeitpause.

Auch in der zweiten Hälfte des Spiels kamen wir nicht ins Straucheln. Durch geschicktes Wechseln von Max gelang es uns, ein schnelles Spiel zu gestalten.

Da die Buxtehuderinnen mit 8 Spielerinnen anreisten, sie eine rote Karte, sowie eine Verletzung verkraften mussten, spielten sie letztendlich in Unterzahl weiter. Es ist anerkennend zu erwähnen, dass sie eine motivierte und starke Torhüterin an Bord hatten.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an Lena, die uns im Tor tatkräftig und erfolgreich unterstützte. Wir kassierten letztendlich nur 7 Feldtore, ließen aber noch zu viele 7Meter zu.

Torschützen dieser Partie waren: Anja, Carolin, Kim, Alina, Kristin, Juliane, Sarah, Maike, Petra, Friederike, Jenny und Lisa.

**LK**





## Co-Trainerin 1. Damen

### Nursel Erdogan, Co-Trainerin 1. Damen

Viele Mitglieder werden sich fragen, wer ist denn eigentlich Nursel Erdogan? Und diese Frage ist nicht ganz unberechtigt. Drum fange ich jetzt einfach mal an mich vorzustellen.

Geboren bin ich am 30.01.1980 in der schönsten Stadt der Welt nämlich in Hamburg.

Seit 1987 spiele ich Handball. Meine Jugend habe ich bei dem damaligen „Konkurrenten“ Post SV absolviert. Nach dem ich eine schöne Handballjugendzeit hinter mir hatte, sollte ich dann bei den Damen spielen und ausgerechnet dann hat sich die Handballabteilung beim Post SV aufgelöst, so dass ich nicht mehr wusste wohin. Da ich weiterhin hier in dem Bezirk bleiben wollte, wo ich aufgewachsen bin, dachte ich mir, ich versuche es mal beim AMTV. Der damalige Trainer, auch heute der Trainer der 1. Damen, jeder weiß von wem ich spreche, Max-Detlef Rode und die damalige Mannschaft hatten mich sehr nett aufgenommen, so dass ich dachte, jetzt hast du den Verein gefunden, wo du erst einmal spielen kannst und dich auch wohl fühlst. Leider habe ich mich wohl zu früh „gefremt“, weiß ich nicht genau, ich dachte mir dann aber, wo ein Ende ist, ist auch wieder ein Neuanfang. So denke ich natürlich heute auch noch! Auf jeden Fall ist es so gewesen, dass ich dem AMTV nur zwei-drei Saisons treu bleiben konnte. Der Grund dafür war nicht, dass ich mich unwohl gefühlt habe, sondern dass es keine Möglichkeit gab, eine 2. Damenmannschaft ins Leben zu rufen, da wir knapp 20 Spielerinnen waren - an dieser Stelle passend noch eine Sache die ich erwähnen möchte. Ich hoffe, dass dies uns für die kommende Saison 2010/11 gelingt und wir mit einer 2. Damenmannschaft die Saison starten kön-



Nursel Erdogan

nen -.

Nun nachdem ich den AMTV verlassen hatte, stand ich wieder ohne Verein dar und wusste nicht wohin. Mir war klar, dass ich mit meinem Hobby weitermachen möchte, nur wo? Die nächste Station der Bramfelder SV und ab dem Eintrittstag fing meine richtige Handballlaufbahn an. Seit 2003 spiele ich beim Bramfelder SV und heute (2010) immer noch. Es blieb aber nicht nur dabei. Im Jahre 2004 fand in der Handballsparte eine Jahreshauptversammlung statt mit Neuwahlen für bestimmte Bereiche, unter anderem auch für die Abteilungsleitung. Ich dachte mir, wenn dir Handball so viel bedeutet, dann kannst du auch ein Ehrenamt im Verein übernehmen und somit stellte ich mich zur Wahl auf. Ich wurde dann auch einstimmig gewählt. Ich, damals 24 Jahre jung und auch noch so gut wie neu im Verein soll jetzt die Handballabteilung mit 20 Mannschaften und die zweitgrößte Sparte beim Bramfelder SV übernehmen. Oh weia keine leichte Aufgabe und eine große Verantwortung was mich erwartet bzw. was von mir erwartet wird. Auf jeden Fall habe ich die Abteilung 4 Jahre erfolgreich geleitet, so dass ich mich kein drittes Mal zur Wahl hab



aufstellen lassen.

Heute sage ich mir, wie schön, dass ich diese Aufgabe damals übernommen habe. Ich hätte all diese Erfahrungen mit NUR Handballspielen nicht machen können. Zumindest weiß ich es zu schätzen, dass es auch noch eine andere Seite im Verein gibt, außer auf dem Handballfeld Handball zu spielen, nämlich die Vereinsarbeit damit wir überhaupt Handballspielen können! Neben der Arbeit als Obmann habe ich zwischenzeitlich dann auch noch meine Trainer C-Lizenz gemacht und konnte die Lizenz-Ausbildung auch gut umsetzen, indem ich eine Trainertätigkeit mehrerer Mannschaften übernommen hatte. Hinzu kommt auch noch, dass ich beim Bramfelder SV Schiedsrichterin und als offizielle Kampfrichterin tätig bin. Seit mehreren Jahren spiele ich auch noch zusätzlich Handball als Betriebssport.

So, da die Handballwelt so ziemlich klein ist, war die erneute Begegnung mit Max-Detlef Rode eine Frage der Zeit und diese Zeit war wohl gekommen. Ich begegnete Max in einer der vielen Hallen hier in Hamburg. Er sprach mich an, ob ich zurzeit eine Mannschaft trainiere. Die Antwort habe ich verneint, so dass ich eine erneute Frage erhielt, ob ich mir eine Trainertätigkeit beim

AMTV vorstellen könnte? Woraufhin ich nicht abgeneigt war, so dass wir auf jeden Fall mit Max in Kontakt bleiben wollten. Im Frühling/Sommer 2009 kamen wir dann erneut in Kontakt und ab dem Zeitpunkt an war für mich klar, ein anderer Verein, eine neue Herausforderung. Seit Anfang der Saison 2009/10 bin ich erneut beim AMTV gelandet, damals, vor vielen Jahren als Spielerin, heute als Co-Trainerin der 1. Damenmannschaft. Im Moment ist es so, dass ich für zwei Vereine tätig bin. Es ist aber in keinster Weise ein Vor- und oder Nachteil dieser Art. Ich mache in beiden Vereinen unterschiedliche Jobs. Ach ja vielleicht auch noch einmal zu meinem richtigen Job. Ich habe eine abgeschlossene Berufsausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation gemacht und arbeite jetzt seit 10 Jahren bei einer gesetzlichen Unfallversicherung in Hamburg. Die aufgezählten ehrenamtlichen Tätigkeiten mache ich neben meiner eigentlichen Arbeit, weil mir mein Hobby Spaß macht. Also ich bin mit meinem Job und Hobby glücklich. Wenn sich jetzt viele die Frage stellen sollten, hat sie auch noch ein Privatleben, klar habe ich auch noch ein Privatleben, neben dem Handball, schöner wär's natürlich wenn der Tag länger als 24 Stunden hätte!

## Wandsetal 2 vs. AMTV 1

Nach einer gelungenen Trainingswoche freuten wir uns mit freiem Kopf und motiviert auf das Spiel gegen Wandsetal. Leider konnten wir dies in der Anfangsphase des Spiels nicht zeigen. Die Abwehr kam nicht heraus, Wandsetal feuerte uns aus dem Rückraum die Bälle um die Ohren und wir schauten zu. So stand es nach 12 Minuten bereits 8:1 für Wandsetal. Danach fingen wir uns wieder, durch den schwachen Einstieg kam es aber dennoch zu einem Halbzeitstand von 15:9 für Wandsetal.

Wir spielten nun mit einer offensiveren Abwehr und konnten so besser in der Abwehr

gegenhalten, vergaben aber einfach zu viele Chancen im Angriff. Viele verworfene 7m und vergebene Chancen aus dem Spiel heraus, brachten das Spiel zu einem Endstand von 28:22 für Wandsetal. Gegen die erfahrenen Spielerinnen von Wandsetal tat sich gerade in der Anfangsphase des Spiels die junge Mannschaft des AMTVs sehr schwer.

Nächsten Samstag (27.2.) empfangen wir den Tabellenführer, die SG Wilhelmsburg, um 16:30 in der Münzelkoppel und freuen uns auf ein spannendes Spiel!

**Maike**



## Die männliche A-Jugend



**hintere Reihe:** Nikolas Cain, Eduard Brunchow, Max Zander, Matthias Holm, Mirco Schneider

**mittlere Reihe:** Ron Mensah, Marco Kühnapfel, Oliver Kröger, Jan Patrick Iden

**vordere Reihe:** Stephan Kloppmann, Olliver Lullies, Björn von Elm

### **Bericht von Halstenbek zum Spiel gegen unsere mA Jgd. Männl. A-Jugend verliert beim AMTV**

Spielbericht vom Spiel AMTV Hamburg 1. vs. mA-Jugend 1 am 13.02.2010

Nach einer trainingsfreien Woche, die auf Grund unserer zahlreichen Angeschlagenen, Verletzten und Kranken notwendig war, standen heute beim Auswärtsspiel gegen den AMTV immerhin zehn Spieler auf dem Spielbericht. Nicht mitwirken konnten Fredi, Maxi, Leo und Michel. Trotz der kalten Jahreszeit war die renovierte Halle am Schierenberg sehr gut beheizt - allerdings waren wir genau das Gegenteil von heiß.

In der ersten Hälfte zeigten wir ein emotionsloses Spiel - es fehlte jeglicher Biss,

kaum einer zeigte den notwendigen Einsatz, hinzu kamen fehlende Disziplin und Konsequenz in allen Bereichen unseres Spiels. Da sich unser Gegner ebenfalls sehr viele vermeidbare Fehler erlaubte, schafften wir es trotzdem irgendwie den Anschluss zu halten. In der Anfangsphase lagen wir sogar in Führung (3:1, 5. Minute), im weiteren Spielverlauf liefen wir allerdings immer einem Rückstand, der zwischen zwei und vier Toren schwankte, hinterher. Über 8:10 (20. Minute) und 12:14 (27. Minute) schien sich unser Rückstand bei diesen zwei Toren zu halten. Doch anstatt dieses für unsere katastrophale erste Halbzeit eigentlich optimale Ergebnis taktisch geschickt in die Pause zu

# Die männliche A-Jugend



retten, stellten wir in den letzten zwei Minuten vor der Pause das Handballspielen komplett ein, fingen uns vier Tore in Folge und gingen mit einem 12:18 in die Kabine.

Die lautstarke Ansage in der Pause schien ihre Wirkung nicht verfehlt zu haben - die Jungs zogen sich selbst aus ihrem in der ersten Halbzeit geschaukelten Grab und standen plötzlich als kämpfende Einheit auf der Platte. Die hohe Fehlerquote blieb zwar zunächst noch bestehen, wir konnten unseren Rückstand, der maximal sieben Tore betrug, aber relativ schnell verkürzen. Beim Stande von 20:23 (44. Minute) waren es erstmals drei Tore, neun Minuten vor dem Ende erzielte Joni erstmals wieder den Ausgleich zum 25:25 - auch weil Timo im Tor nach einem gehaltenen Siebenmeter inklusive Nachwurf endlich im Spiel war. Leider ließen wir uns etwas von der nun aufkommenden Hektik von unserem Spiel abbringen, wir kämpften aber weiter. Zwei

Minuten vor dem Ende lagen wir wieder mit drei Toren zurück und stellten in Überzahl auf eine offene Manndeckung um. Binnen 40 Sekunden eroberten wir zweimal den Ball und verkürzten auf 29:30, bevor der AMTV mit einem sehenswerten Leger aus unmöglichem Winkel über Timos Haarspitzen wieder zwei Tore in Front ging. Jan verkürzte noch einmal, doch mit dem Schlusspfiff sorgte der stärkste Altrahlstedter Olliver Lullies, der die letzten vier Tore des AMTV erzielte, dafür, dass Timo heute abend von Legern träumen wird.

Verloren haben wir dieses Spiel aber eindeutig in der ersten Halbzeit - gegen einen gewiss nicht überragend spielenden AMTV war hier heute trotz unserer Ausfälle aber definitiv mehr drin. Man kann nur hoffen, dass wir endlich die richtigen Lehren ziehen und ein Spiel von Anfang an mit der nötigen Spannung bestreiten - das fängt bereits beim Aufwärmen an.



Olliver Lullies beim Wurf aufs Tor



## Die männliche A-Jugend

### 1/8-Finale Hamburger Pokal männliche A-Jugend 16.2.10

#### TVB Hamburg1 vs. AMTV 1

Die Mannschaft des AMTVs ging als klarer Favorit in dieses Spiel. Dieser Favoritenrolle wurden wir allerdings zu Beginn der ersten Halbzeit nicht gerecht. Das Spiel war ausgeglichen und es gelang uns nicht, uns klar abzusetzen. Dies lag vor allem an einer schwachen Abwehrleistung und einem zu überhasteten Angriffsspiel. Doch nach

der grünen Karte und einer einfühlsamen Ansprache unserer Trainer gelang es uns zu unserem Spiel zurück zu finden. In der zweiten Halbzeit bauten wir unsere Führung weiter aus, so dass wir das Spiel mit einer soliden 12 Tore Führung beenden konnten. Dieses Spiel fällt klar unter die Kategorie "hauptsächlich gewonnen".

#### HG Norderstedt – AMTV 22:34

Am Sonntagabend um 19:30 Uhr war Anpfiff im Schulzentrum Süd gegen den HGN.

Wir konnten uns nur kurz aufwärmen und nachdem der Hallensprecher die Partie ankündigte und die Spieler aufrief ging es auch schon los. Wir waren heiß und wussten, dass wir nur mit Kampf gewinnen werden. Wir hatten Ball und Jan Iden setzte das 1 zu null. Die Abwehr stand und auch Björn im Tor zeigte Klasse. Jan machte auch noch das zweite und dritte Tor und nach 8 min stand es 0:5. Wir haben HGNs Schnelle mit souverän unterbrochen und konnten ihnen im Angriff unser Spiel aufzwingen. Zur Halbzeit stand es 10:15. Wir wussten, dass der HGN noch mal alles gäbe, aber auch wir waren geil auf den Sieg und wollten HGN eine Packung geben. Rattig gingen wir in die zweite Halbzeit.

Trotz harter Abwehr von HGN, die auch ei-

nen Gorilla wie Niko teilweise bezwungen haben, kamen wir immer wieder zum erfolgreichen Abschluss. Jan der beim letzten Spiel noch der Pfostenkönig war, traf auch weiterhin in den Kasten. Nach 10 Minuten in der zweiten Halbzeit konnten wir unsere Führung auf 12:23 ausbauen. Die Trainer sorgten immer wieder für klaren Kopf und zügelten auch ein Olliver Lullis, der gerne mal mit dem Kopf durch die Wand ging. Auch Steffan im Tor konnte locker mit der Leistung von Björn mithalten, er hielt unter anderem ein 7 Meter, kassierte aber dann den Nachwurf, bitter... Es war unser Spiel und auch die Helden von der Bank konnten zum Sieg beitragen.

Torschützen: Jan Iden 11, Mirco Schneider 6, Olliver Lullis 5, Nikolas Cain 5, Marco Kühnapfel 3, Mathias Holm 1, Oliver Kröger 1, Ron Mensah 1, Maximilian Zander 1



# 1. männliche B-Jugend



## Die m.B. an der Tabellenspitze angekommen

### Den Aufstieg durch Sieg gegen den Spitzenreiter jetzt selber in der Hand!

Durch den 6. Sieg in Folge hat die m.B. endlich die Tabellenspitze eingeholt und den verpatzten Saisonstart vergessen gemacht. Im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer TSG Bergedorf wurde sich erfolgreich fuer die Hinspiel-Niederlage revanchiert. Wie zu erwarten entwickelte sich vor einer grossen Zuschauerkulisse ein wahrer Handballkrimi, der sich erst in den letzten 30 Sekunden entschied. Durch eine erneute Spitzen-Abwehrleistung wurde eine Zwischenzeitliche 3-Tore Fuehrung der Gastgeber wieder ausgeglichen und letztendlich in einen 21:22 Sieg umgewandelt.

Im Gegensatz zum Hinspiel behielt der AMTV auch im Angriff bis zum Schluss die Nerven, und erzielte durch die einstudierten Kombinationen seine Tore stets sauber herausgespielt vom 6m-Kreis. Diese Geduld brachte der bisherige und seid November 2009 ungeschlagene Tabellenfuehrer der TSG nicht mit, und verzweifelte an der sehr aktiven 3-2-1 Deckung mit vergeblichen 1:1 Aktionen und Wuerfen aus der Fernwurfzone.

In der Tabelle stehen nun mittlerweile 3 Teams Punktgleich an der Spitze. Der AMTV hat hier durch das deutlich beste Torverhaeltnis aller Teams es selber in der Hand die Tabellenfuehrung, und damit den Aufstieg in die Oberliga in den verbleibenden 5 Spielen sicherzustellen. Die nächste Hürde wird bereits am kommenden Samstag im Lokalderby gegen Wandsbek 72 zu meistern sein.

Um lautstarke Unterstützung wird gebeten um 15:00 Uhr in der Birrenkovenallee.



Die Abwehr in Aktion  
unten: Die Mannschaft





# Die männliche A- /weibliche B-Jugend

## männlich A-Jugend - Oberliga Hamburg

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HSV Hamburg 1	14/16	14	0	0	458:339	119	28:00
2	TuS Esingen 1	13/16	10	1	2	422:312	110	21:05
<b>3</b>	<b>AMTV Hamburg 1</b>	<b>13/16</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>367:357</b>	<b>10</b>	<b>14:12</b>
4	HG Norderstedt 1	13/16	6	0	7	320:337	-17	12:14
5	SG Hamburg-Nord 1	11/16	5	1	5	354:317	37	11:11
6	Elmshorner HT 1	13/16	5	1	7	391:409	-18	11:15
7	TSV Uetersen 1	13/16	5	0	8	412:434	-22	10:16
8	Halstenbeker TS 1	14/16	3	2	9	340:432	-92	8:20
9	Barmstedter MTV 1	12/16	0	1	11	295:422	-127	1:23

\* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.

## Spielplan Rückrunde für: Oberliga männliche A-Jugend

Heim	: Gast	Tag	Datum	Zeit	Halle	Ergebn.
<b>AMTV Hamburg 1.</b>	: Barmstedter MTV 1.	So.	10.01.10	18.30	Schierenberg	32:25
TSV Uetersen 1.	: <b>AMTV Hamburg 1.</b>	So.	24.01.10	18.40	Seminarstr.	32:35
<b>HSV Hamburg 1.</b>	: AMTV Hamburg 1.	So.	07.02.10	14.00	Volksbankarena	39:28
<b>AMTV Hamburg 1.</b>	: Halstenbeker TS 1.	Sa.	13.02.10	17.30	Schierenberg	32:30
HG Norderstedt 1.	: <b>AMTV Hamburg 1.</b>	So.	21.02.10	19.30	Schulzentrum Süd II	22:34
AMTV Hamburg 1.	: Elmshorner HT 1.	Sa.	27.02.10	18.45	Schierenberg	
AMTV Hamburg 1.	: TuS Esingen 1.	So.	21.03.10	14.45	Hermelinweg	
SG Hamburg-Nord 1.	: AMTV Hamburg 1.	Sa.	27.03.10	19.15	Grützmlenweg	

## Spielplan Rückrunde für: Oberliga weibliche B-Jugend

Heim	: Gast	Tag	Datum	Zeit	Halle	Ergebn.
<b>AMTV Hamburg 1.</b>	: HG Norderstedt 1.	So.	10.01.10	13.45	Schierenberg	23:14
SC Alstertal-Langenh.1.	: <b>AMTV Hamburg 1.</b>	So.	31.01.10	09.30	Tangstedter Landstr.	19:17
<b>AMTV Hamburg 1.</b>	: Elmshorner HT 2.	Sa.	06.02.10	15.30	Hermelinweg	14:11
AMTV Hamburg 1.	: <b>Buxtehuder SV 1.</b>	Sa.	13.02.10	19.15	Schierenberg	13:16
AMTV Hamburg 1.	: <b>Elmshorner HT 1.</b>	So.	21.02.10	15.15	Birrenkovenallee	11:16
AMTV Hamburg 1.	: TSV Ellerbek 1.	Sa.	27.02.10	15.15	Schierenberg	
SG Wilhelmsburg 1.	: AMTV Hamburg 1.	So.	21.03.10	15.30	Dratelnstr. I	
AMTV Hamburg 1.	: SG Hamburg-Nord 1.	Sa.	27.03.10	16.15	Schierenberg	
HSG Red/Blue 1.	: AMTV Hamburg 1.	Sa.	10.04.10	15.00	Aumühle	

# Die weibliche B-Jugend



## weiblich B-Jugend - Oberliga Hamburg

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	Elmshorner HT 1	14/18	12	0	2	292:172	120	24:04
2	Buxtehuder SV 1	13/18	11	0	2	280:189	91	22:04
3	SG Hamburg-Nord 1	14/18	10	0	4	282:236	46	20:08
4	SG Wilhelmsburg 1	14/18	9	0	5	233:230	3	18:10
5	TSV Ellerbek 1	13/18	6	1	6	217:246	-29	13:13
6	HG Norderstedt 1	13/18	5	1	7	227:255	-28	11:15
7	SC Alstertal-Langenhorn 1	14/18	5	1	8	212:234	-22	11:17
<b>8</b>	<b>AMTV Hamburg 1</b>	<b>14/18</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>9</b>	<b>215:242</b>	<b>-27</b>	<b>10:18</b>
9	Elmshorner HT 2	14/18	2	1	11	203:305	-102	5:23
10	HSG Red/Blue 1	13/18	1	0	12	193:245	-52	2:24

\* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.



## Club der 50

Mit dem **Club der 50** möchten wir ab sofort vor allem die 1. Herrenmannschaft und die 1. Damenmannschaft mehr unterstützen als wir es bisher konnten. Dabei sind wir auf die Hilfe der handballbegeisterten Fans angewiesen.

Das bedeutet, jeder, der dem **Club der 50** beiträgt, wird gebeten einmalig pro Serie 50 € zu spenden. Er hilft damit, die ersten Erwachsenen-Mannschaften des AMTV zu fördern, dass sie wieder eine bedeutende Rolle im Hamburger Handball spielen können.

Folgende Ansprechpartner stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Sven Bruse	Tel.: 0172 / 401 06 99	<a href="mailto:bruse-lichters@t-online.de">bruse-lichters@t-online.de</a>
Peter Tiede	Tel.: 040 / 672 58 90	<a href="mailto:petertiede@web.de">petertiede@web.de</a>
Andreas Bohn	Tel.: 040 / 25 77 83 72	<a href="mailto:andreas@bohnus.de">andreas@bohnus.de</a>
Frank Ohme	Tel.: 040 / 28 57 56 77	<a href="mailto:frank.ohme@fkeys.de">frank.ohme@fkeys.de</a>

Wollen oder können Sie uns anders unterstützen, stehen wir Ihnen ebenfalls für Fragen diesbezüglich zur Verfügung.



**In diesen Spielern könnte Ihr Name stehen!**



# Optiker Scheel

Inh. Brille 88 von Appen & Luther GmbH

Rathausstraße 7 · 22941 Bargtheide  
Tel. 0 45 32 / 2 29 84 · Fax 2 45 38

[architekten-gutachten.de](http://architekten-gutachten.de)



## Klarheit und Sicherheit für ihre Entscheidungen

- Gebäudeschäden-Gutachten
- Beweissicherungsgutachten
- Risiko-/ Potentialgutachten
- Investitionsbedarfsermittlung
- Immobilienbewertungen
- Rentabilitätsermittlung
- Gebäuediagnose
- Heizkostenanalyse
- Thermografie
- Fogginganalyse
- Feuchtigkeitsortungen
- Schimmelpilzmessungen

### Mindern Sie Ihr Haftungsrisiko:

Architekt Dipl.-Ing. Olaf Bengelsdorf

Klaus Groth Straße 13 · 21465 Reinbek

Telefon (040) 78 87 65 05 · Telefax (040) 7 22 96 85

[info@architekten-gutachten.de](mailto:info@architekten-gutachten.de) – [www.architekten-gutachten.de](http://www.architekten-gutachten.de)



Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung unserer Sponsoren:

*Immer gut beraten!* **REITER** HAUSTECHNIK

- Böden • Küchen
- Heizungstechnik
- Bauleistungen
- Flachschalldichtungen
- Kundenberat.
- und vieles mehr...

St. Annenstr. 20  
 Gerhard Reiter GmbH • Kollonnenweg 20 • 22347 Hamburg  
 Telefon: (040) 647 55 76  
 Fax: (040) 647 55 79  
 E-Mail: [Reiter@reiter-haustech.de](mailto:Reiter@reiter-haustech.de)

**WSD**<sup>®</sup>  
 Gebäudeservice mit System GmbH

*Fitz Flack*

**BSS** METALLBAU-  
 SCHIFFSAUSBAU  
 GMBH & CO. KG

[architekten-gutachten.de](http://architekten-gutachten.de)

**BS Sport**  
 Teamsport & mehr

**Der Teamsport-Ausstatter in Hamburg**  
 Stormarnplatz 6a · 22393 Hamburg · [www.bs-sport.de](http://www.bs-sport.de) · 040/643 47 47

**oton**

DIE H Ö R A K U S T I K E R

**COMMERZBANK**  
 | Rahlstedt |

**Hanse welcome**  
 Busreisen in Hamburg

**Optiker Scheel**  
 Inh. Brille 88 von Appen & Luther GmbH  
 Rathausstraße 7 · 22941 Bargteheide  
 Tel. 0 45 32 / 2 29 84 · Fax 2 45 38

**Zechbau**

[www.fkeys.de](http://www.fkeys.de)   
 Werbung in Ihrer schönsten Form.